

Indiens Maritime Wirtschaft

Geschäftsanhaltung in den Bereichen Schiffbau & maritime Technik
Mumbai, Cochin und Neu Delhi, 19. – 23. März 2018



Geschäftsanhaltung Indien 2018

Die Deutsch-Indische Handelskammer führt vom 19. bis 23. März 2018 eine Delegationsreise zum Thema „Maritime Wirtschaft“ nach Mumbai, Cochin und Neu Delhi durch. Die mit der Unterstützung relevanter Fachpartner organisierte Reise ist Teil des Markterschließungsprogramms für KMU, das aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert wird. Lernen Sie Ihre Geschäftschancen im indischen Markt kennen und knüpfen Sie Kontakte zu potentiellen Kunden und Partnern.

Warum Indien?

Indien hat seine Potenziale im Bereich Schiffbau und maritimer Technik erkannt und will den Sektor trotz eines schwierigen Marktumfeldes in den kommenden Jahren stärken und ausbauen. Nicht nur sollen die Häfen Indiens ausgebaut und besser mit der restlichen Infrastruktur verbunden werden, auch Schiffbaukapazitäten sollen gesteigert werden und mehr Schiffe in Indien repariert werden. Generell soll die maritime Industrie als Wachstumstreiber dienen und auch anderen Branchen, wie etwa der Stahlbranche, zu mehr Wachstum verhelfen. Dennoch steht das Land in diesem Bereich vor nicht unerheblichen Herausforderungen. Die (Hafen-)Infrastruktur ist oft veraltet und viele der oft staatlichen Schiffbauunternehmen arbeiten unproduktiv. Ferner gibt es viele bürokratische Hindernisse, welche die Arbeit im maritimen Sektor erschweren. Hinzu kommt, dass gut qualifizierte Fachkräfte oft schwer zu finden sind. Legt man jedoch die ambitionierten Ziele der indischen „Maritime Agenda 2010-2020“ zugrunde, dann stellt Indien einen interessanten Markt für deutsche Unternehmen aus dem Bereich Schiffbau und maritime Technik dar. Zwar sind bereits Strukturen in Indien vorhanden aber das Land ist auf Investitionen, Wissen und ausländische Waren von hoher Qualität angewiesen, um seine selbstgesteckten Ziele zu erreichen. Gerade Deutschland und deutsche Unternehmen gelten hierbei als zuverlässige und sehr angesehene Partner.

Partner



Durchgeführt durch:



Indo-German Chamber of Commerce
Deutsch-Indische Handelskammer
Mumbai - Delhi - Kolkata - Chennai
Bengaluru - Pune - Düsseldorf

Vorläufiges Programm der Geschäftsanhaltung vom 19. – 23. März 2018 in Indien

Sonntag, 18.03.2018	Mumbai
	Individuelle Anreise
Montag, 19.03.2018	Mumbai
08:00 – 10:00 Uhr	Frühstücksbriefing der Delegationsteilnehmer durch AHK Indien, GTAI, Deutsches Generalkonsulat Mumbai zu den Themen: Organisatorisches, Die indische maritime Wirtschaft, Interkulturelle Kommunikation für die B2B Gespräche, BMWi-Markterschließungsprogramm (BMWi / AHK Indien)
Vormittags	Präsentationsveranstaltung „The German Maritime Industry“ - Begrüßung der Teilnehmer durch das Deutsche Generalkonsulat Mumbai & AHK Indien- Leistungsfähigkeit der Schiffbau- und Meerestechnikbranche in Deutschland (BMWi / VSM) - Unternehmenspräsentation der deutschen Teilnehmer <i>Kaffeepause</i> - Unternehmenspräsentation der deutschen Teilnehmer - Vorstellung des GeMaX Programms durch KfW & VSM <i>Networking Lunch</i>
Nachmittags	- Ausschreibungswesen in Indien – Expertenvortrag durch Mr. Devli, CEO, INSA (Indian National Shipowners Association) - Local Content in Indien – Expertenvortrag MDSL, Dr. Jangir, General Manager Indigenisation - Expertendiskussion: „Shipbuilding and Maritime Technologies Made in Germany – chances and challenges“ Individuelle Gesprächstermine bspw. mit Vertretern von Mazagon Docks Shipbuilding Ltd., Shipping Corporation of India, Great Eastern Shipping
Abends	Abendessen mit ausgewählten Gästen
Dienstag, 20.03.2018	Mumbai/Cochin
Vormittags	Flug von Mumbai nach Cochin (bspw. 9.15 Uhr / Jet Airways), Mittagessen
Nachmittags	Unternehmensbesuch, -führung und Gesprächstermine mit Repräsentanten des Cochin Shipyard Ltd.
Abends	Networking Dinner mit dem Honorary Representative der AHK Indien in Cochin, dem Cochin Chamber of Commerce and Industry und ausgewählten Unternehmern des Bundesstaates Kerala
Mittwoch, 21.03.2018	Cochin/Delhi
Vormittags	Präsentationsveranstaltung gemeinsam mit der Kerala Chamber of Commerce and Industry Kurze Vorstellung der Leistungsfähigkeit der deutschen Branchen durch BMWi und/oder VSM - Unternehmenspräsentationen der deutschen Teilnehmer - Gastvortrag Dr. K.P. Narayanan, Head of Department of Ship Technology der Cochin University of Science and Technology - Kurzvorstellung der ca. 20 anwesenden lokalen Unternehmen <i>Gemeinsames Mittagessen und informelles Networking</i>
Nachmittags	Individuelle Gesprächstermine beispielweise mit Dolphin Offshore Shipping Ltd. (DOSL), GEEJAY MARINE WORKS, Master Shipyard, Sea Blue Shipyard, Samudra Shipyard (P) Ltd., Cochin Marine Engineering, DELCO ENGINEERING WORKS, Deever Marine, Minar Enterprises
Abends	Abreise nach Delhi (bspw. 18.00 Uhr, bspw. Vistara Airlines (Vistara ist ein Joint Venture zwischen Singapore Airlines und der Tata-Gruppe). Ankunft Neu Delhi ca. 21.00 Uhr, Individuelles Abendessen
Donnerstag, 22.03.2018	Neu Delhi
Tagsüber	Empfang der Delegation durch Sonia Prashar, stellvertretende Hauptgeschäftsführerin AHK Indien & Leiterin des AHK Büros in Delhi. Gesprächstermin Ministry of Shipping Gesprächstermin Inland Waterways Authority of India (IWAI) <i>Auf Wunsch können parallel individuelle Gesprächstermine für die deutschen Unternehmen vereinbart werden.</i>
Abends	Abendempfang der Deutschen Botschaft in Delhi
Freitag, 23.03.2018	Delhi
Vormittags	Termine bei relevanten Ministerien und Behörden <i>Auf Wunsch können parallel individuelle Gesprächstermine für die deutschen Unternehmen vereinbart werden.</i>
Nachmittags	Abschlussgespräch mit den Teilnehmern im Rahmen eines gemeinsamen Abendessen

Änderungen der Programmpunkte/ -inhalte vorbehalten (Stand: August 2017).

Was? – Themen und Referenten

Das Programm der Geschäftsanhaltung zum Thema „Maritime Wirtschaft“ bietet Ihnen eine Vielzahl von interessanten Inhalten:

- Im Rahmen eines Briefings erhalten Sie fundierte Marktinformationen
- In individuell vorbereiteten Gesprächen treffen Sie potentielle Geschäftspartner im Mumbai, Cochin und Neu Delhi
- Eine ganztägige Konferenz in Mumbai gibt Ihnen die Möglichkeit Ihre Produkte und Dienstleistungen einem Fachpublikum vorzustellen
- Projektbesichtigungen in Cochin vertiefen den Einblick in die Branche in Indien
- Round Table Gespräche ermöglichen einen direkten Austausch mit Vertretern der Branche in Indien
- Offizielle Gesprächstermine in den ausschreibenden Behörden und Ministerien

Ihre Vorteile

- Direkte Kontakte zu potentiellen Geschäftspartnern, Entscheidungsträgern und Multiplikatoren; Bildung eines Netzwerks in Indien.
- Informationen zum indischen Markt in Form einer, von der AHK Indien erarbeiteten, Zielmarktanalyse.
- Individuelle Beratung zum Markteinstieg.
- Bekanntmachung Ihres Unternehmens in Indien und Vorstellung von Produkten und Dienstleistungen.

Wer? – Zielgruppe

Die Geschäftsanhaltung nach Indien richtet sich an deutsche kleine und mittlere Unternehmen mit Produkten und Dienstleistung in der maritimen Industrie.

Wann und wo?

Die Geschäftsanhaltung findet vom **19. – 23. März 2018** in **Mumbai, Cochin und Delhi** statt.

Das Projektportal [german-tech.org](http://www.german-tech.org)

Auf dem Projekt-Portal www.german-tech.org finden Sie stets aktuelle Informationen zum Programm, Sprechern und Veranstaltungsort. Außerdem können Sie in wenigen Schritten ein kostenfreies Web-Profil Ihres Unternehmens erstellen. Die seit Jahren etablierte Plattform ermöglicht Teilnehmern eine nachhaltige Web-Präsenz und generiert Anfragen internationaler Interessenten.

Repräsentanz Deutschland

Für fachliche Fragen:

AHK Indien

Ansprechpartner: Julia Seibert

Web: <http://indien.ahk.de>

Citadellstr. 12

D-40213 Düsseldorf

Tel.: +49 211 360597

seibert@indo-german.com

Für Informationen zur Anmeldung:

SBS systems for business solutions

Ansprechpartner:

Budapester Str. 31

Tel: 0800-7240 016

Miriam Achenbach

10787 Berlin

info@sbs-business.com

Kosten pro Teilnehmer

Teilnehmer tragen die individuellen Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten. Der Eigenanteil an den Beratungsleistungen wird nach Größe des teilnehmenden Unternehmens berechnet:

- 500 EURO (netto) für Teilnehmer mit weniger als 1 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitern
- 750 EURO (netto) für Teilnehmer mit weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern
- 1.000 EURO (netto) für Teilnehmer mit über 50 Mio. Euro Jahresumsatz oder mehr als 500 Mitarbeitern

Wie? – Anmeldung

Hat die Veranstaltung Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich einfach online auf www.german-tech.org an bzw. kontaktieren Sie direkt unseren Partner **SBS systems for business solutions**, Frau Miriam Achenbach per E-Mail an info@sbs-business.com oder per Telefon unter der kostenlosen Rufnummer (0800) 7240 016. Bei inhaltlichen Fragen zum indischen Markt, kontaktieren Sie gerne Frau Julia Seibert bei der AHK Indien in Düsseldorf per E-Mail: seibert@indo-german.com, oder Telefon: +49 211 360597.

Organisation – AHK Indien / SBS

Die Deutsch-Indische Handelskammer vertritt seit knapp 60 Jahren die Interessen von deutschen und indischen Firmen im indischen Markt. Neben dem Liaison Office in Düsseldorf verfügt die Deutsch-Indische Handelskammer über sechs Büros in Indien und umfasst ein Netzwerk von ca. 6.000 deutschen und indischen Mitgliedsunternehmen. Das Unternehmen SBS systems for business solutions ist für die Teilnehmerakquise zuständig. SBS arbeitet seit 2006 für das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie und hat fast 70 Projekte international durchgeführt, zuletzt eine Geschäftsanhaltung Maritime Wirtschaft nach Kanada.

Impressum

Herausgeber

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)

Öffentlichkeitsarbeit

11019 Berlin

www.bmwi.de

Stand

14.08.2017

Bildnachweis

AHK Indien

Text und Redaktion

AHK Indien

Redaktionelle Bearbeitung

Julia Seibert, AHK Indien

Gestaltung und Produktion

SBS systems for business solutions